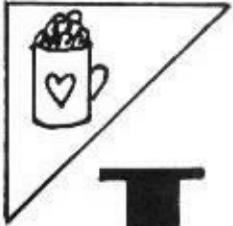


Ortwin Beige

\* 29.1.1963

† 18.4.1981

Der tragische Todfall unseres lieben  
Schwagerbrüder hat uns alle schwer erschüttert.



# LKW/WIR

Schla-Wittner und die 14 Zwerge

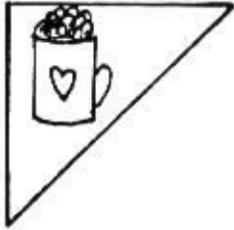


So war er

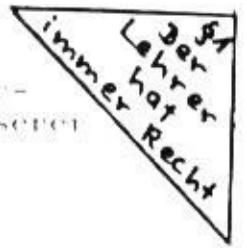


Es waren einmal 14 ahnungslose, unwissende Schüler, die glaubten, daß sie für die nächsten 2 Jahre am besten im Leistungskurs Wirtschaft/ Recht aufgehoben wären. Diese sorglosen Phantasten waren der Ansicht, daß sie unter der Obhut dieses oben abgebildeten, vertrauenserweckend dreinschauenden, jedem wohlbekannten, jungen Mannes am besten die diffizilen volks-, betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Probleme an lebensnahen Beispielen und an der täglichen Praxis (z.B. schmachtender Blick auf Zigarettenschachteln, volle Weißbiertgläser...) erfahren könnten und so die Hürden der grauen Realität, die sich nach dem erfolgreichen (?) Abschluß der eben hinter sich gebrachten Abiturprüfung auftun, mit Grandezza, viel Lorbeer, Ruhm, Erfolg.... meistern zu können, damit die deutsche Volkswirtschaft durch "sie", die eben herangebildete Elite aus dem jahrelangen Lief herausgeführt und zu nie erreichten Ansehen emporgehoben werde, um zu .....(Ende des Satzes)





Und hier, wichtig vor allem für die deutschen Unternehmen zur zukünftigen Besetzung ihrer Vorstandschaft, die "Profiles", die Mitglieder unserer Equipe!



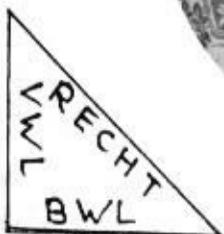
Walter Drissl (Waldo):

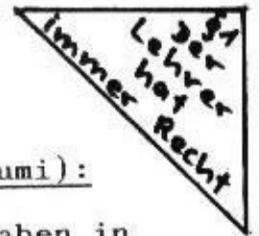
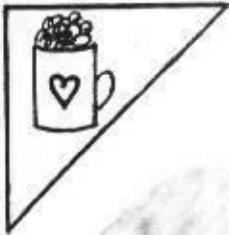
Erster und geeignetster Anwärter auf einen Chefsessel. Seine etwas eigenartige Vorbereitung aufs Abitur (Ostern in Italien) sollte niemand erschüttern; seine wirtschaftlichen Fähigkeiten sind trotz häufigen Fehlens, nach dem Motto "ich komme nie zu spät, sondern lieber gar nicht", unwiderlegbar.



Martin Mielke: (Den Spitznamen wollte er uns nicht verraten)

Sehr starkes, jedoch nicht immer gerechtfertigtes Selbstbewußtsein. Hang zur Verschwendung (Tunkt gerne Zigaretten (nur Camel) in Weißbier (nur Dachs)). Besitzt weibliche Attribute, wenn er mit Blumi über gewisse Äußerungen anderer Leute tuschelt und lästert. Liefert sich bei Verlassen des Klassenzimmers Verfolgungsjagden mit Bernhard.





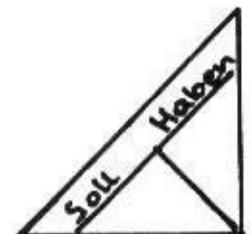
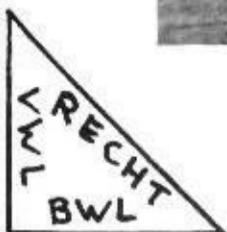
Bernhard Blumenröhr (Blumi):

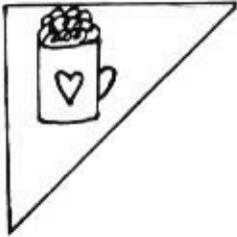
Bringt nur in Schulaufgaben in denen er allein sitzt Höchstleistungen. Zitat Blumi über Blumi: "Ich bin ein mieser Ego"; Fällt durch seine Schlaunen (?) Bemerkungen aus dem Hintergrund auf. Charmant wie ein Holzbock. Ging jedoch immer schon gerne mit einem Häschen ins Bett. Sagt mehr als er weiß.....



Peter Kees (Cheesy):

.....weiß mehr als er sagt. Kursgenie; drückt seine "mir-verzählst-nix-Einstellung" durch seine coole Sitzhaltung aus. Allroundsportler und Karrieretyp mit erfolgsversprechender Zukunft.



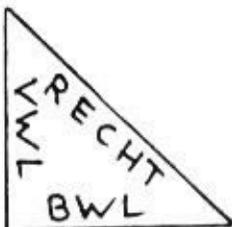


Robert Bals (Keksi):

Kein homo oeconomicus, da er im Besitz eines Segelbootes ist; einziger Befürworter einer Verbindung des Starnberger Sees zum Atlantik; dankbarster Abnehmer Wittners (auch schwächster) Witze; er erkennt als einziger den Ernst der Lage; Pflichtbewußt- gespannt; "Mit dem Maßkrug kon i mi fei net identifizieren!"

Werner Pampusch:

Kurskünstler, der Langeweile gerne mit Malerei vertreibt. Es besteht ein privater Währungs- fund zwischen ihm und Karl: Wer die bessere Note hat muß die Differenz in 50 Pf pro Punkt bezahlen. Karl finanziert so Werners 6- Zylinder Miezenschlepper.





Der 87  
Lehrer  
immer Recht



Karl Bartl (Karlo):

Liebenswertes großes Kind;  
Kaffee- Kuli von Herrn Wittner,  
der jedoch ungern neben ihm steht.  
Wird bei Klausurenverbesserungen  
neben Christoph und Heinzl gerne  
zitiert. Zu seinem Blick auf dem  
Photo: ob er sich wohl insgeheim  
verheiratet hat?



Christoph Zöbele:

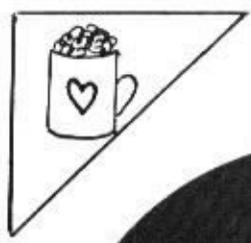
Versucht sein männliches Image durch einen Vollbart zu unterstreichen, der leider noch etwas lückenhaft ist. Er hält seine Referate in mitreißender Monotonie, eventuelle Beifallsstürme weist er großzügig ab.



RECHT  
BWL

Soll Haben

Der  
Lehrer  
hat  
Recht  
immer



Bettina Küstner:

Eifrigste Fragenstellerin (bis alle Klarheiten beseitigt sind); Ihre Unzertrennlichkeit mit Maggi äußert sich sogar in den Noten (gleich bis auf die letzte Bewertungseinheit); Summa summarum: Orgelnde- Volley- Balletteuse.



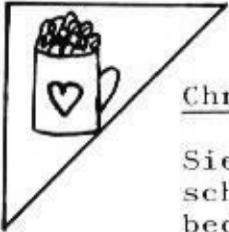
Margret Königbauer (Maggi):

Verwirrt Herrn Wittner des öfteren durch Blicke der Verzweiflung und durch Kopfschütteln. Zitat: "Also jetzt kapiere ich überhaupt nichts mehr". Daß sie seit Anfang dieses Jahres eine neue Frisur trägt, fiel sogar Herrn Wittner auf, der sonst nicht einmal bemerkt, wenn seine Frau vom Friseur kommt.



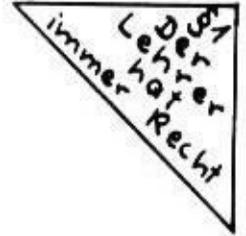
RECHT  
BWL

Haben  
Soll



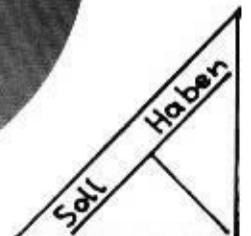
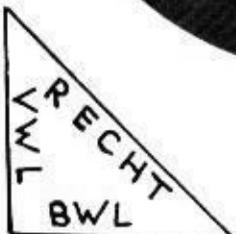
Christiane Robrecht (Tine):

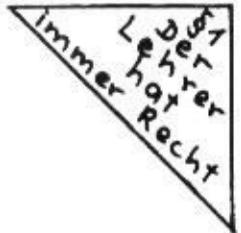
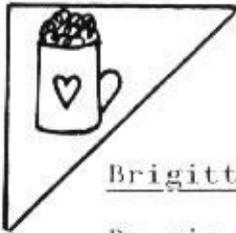
Sie ist für eine gehobene, wirtschaftliche Position nicht unbedingt geeignet, jedoch als eifrigste und energischste Vertreterin einer 5-minütigen Zwischenpause nicht zu verachten. Ihre an sich fröhliche Stimmung wird nur bei Herausgabe von Klausuren gedämpft.



Uta Simader:

Stehts fröhlich und temperamentvoll; neigt jedoch bisweilen zu hektischen Anfällen; lädt mit Vorliebe Lehrer zum Mitternachtskaffees ein; Wittner: "Auch ich hab ihre Nummer schon...."





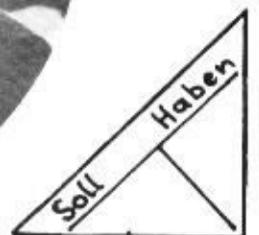
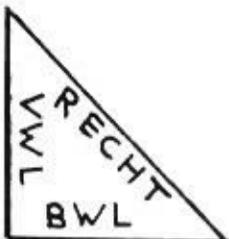
Brigitte Janku (Biggi):

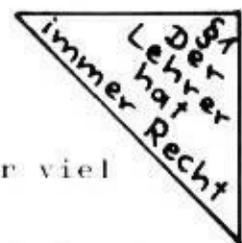
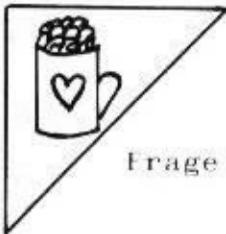
Da sie Mittwoch abends im Handballtraining für den Rest der Woche immer schon ihre Kräfte verbraucht, wirkte sie am Donnerstag meist k.o.; Kursschläferin mit auffallendem Gähnen, was sie jedoch abstreitet: "Ich bin doch ganz wach"



Heinz Dietlmeier (Heinzi):

Er entschließt sich grundsätzlich während der 3. Stunde zu einem Trip zu den Osterfeldern; Verknotet jedoch beim Trickskifahren gerne Skier mit den Beinen; Versucht sich auch in der Strickkunst unter Biggis Regie: "eine Runde ohne Fehler!", Ambitionen zum Starphotographen (man sieht es an unseren schönen Photos!)





FRAGE AN RADIO ERIWAN ÜBER HERRN WITTNER

Frage an Radio Eriwan: Stimmt es, daß Herr Wittner viel von Wirtschaft versteht?

Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja. Er kennt sich in Wirtschaften gut aus.

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan: Stimmt es, daß Herr Wittner zweideutige Sätze spricht?

Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja. Nur sein Buchungssatz ist unzweideutig.

\*\*\*\*\*

Frage von Radio Eriwan: Stimmt es, daß Herr Wittner eine Vorliebe für Udo Lindenberg hat?

Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja. Über wen könnte er sich sonst so herzlich ärgern?

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan: Stimmt es, daß Herr Wittner einen großen Spürsinn erwies, als er in Rottenbuch die einzige offene Wirtschaft ausmachte?

Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja. Im vorliegenden Fall handelt es sich aber nicht um Spürsinn, sondern um Erfahrung.

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan: Stimmt es, daß Herr Wittner zugeknöpft ist?

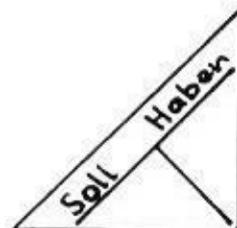
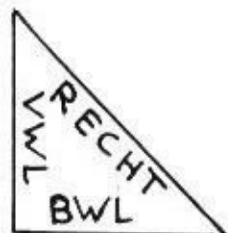
Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja, nur um sein attraktives Unterhemd zu zeigen, bleibt manchmal der mittlere Hemdenknopf offen.

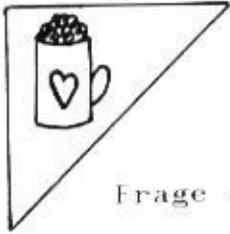
\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan: Stimmt es, daß Dialektik nur von intelligenten Menschen angewandt wird?

Antwort von Radio Eriwan: Im Prinzip ja. Darum spricht Herr Wittner auch nur in der ersten Stunde hochdeutsch und in der zweiten Stunde Dialekt.

\*\*\*\*\*





Der  
Lehrer  
immer hat  
Recht

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan:

Stimmt es, daß langsames Schulaufgabenkorrigieren krankhaft ist?

Antwort von Radio Eriwan:

Im Prinzip ja. Aber bei Herrn Wittner ist es Stil.

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan:

Stimmt es, daß Studienräte kein Geld zum Leben haben?

Antwort von Radio Eriwan:

Im Prinzip ja. Darum müssen sie ja mit Tausendmarkscheinen zahlen.

\*\*\*\*\*

Frage an Radio Eriwan:

Stimmt es, daß man in einem Leistungskurs nur sprödes Fachwissen bekommt?

Antwort von Radio Eriwan:

Im Prinzip ja, aber Herr Wittner weiß seinen Kurs aufzuheitern und den Unterricht menschlich zu gestalten.

\*\*\*\*\*



So ist er

RECHT  
BWL

Soll  
Haben

Wieder!

# KARPE DIEM! LK-L<sub>I</sub>.

Imperium



Barbara Kinn

Hans Peterbauer's Michael Trajnschler

Gabriele Keimel    Sabine Kainigsbauer    Wolfgang Hoelscher-Obermaier    Elicke Pielster  
 Annette Lautenbacher    Almut Nibler    Roland Ferlicchia    <sup>27</sup> Hugo Langenegger    Jochen Kraus